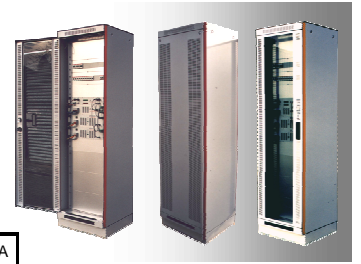


# -L-a-v-a-L-I-N-E ©

## Kundenanfrage



### Systeminformationen

Geplante Stückzahl  Stk.

Gesamte Ausgangsleistung  kVA

Einzelblockgröße

Bypass

Nom. Eingangsspannung  VDC

Nom. Ausgangsspannung  VAC

- 2 kVA  
 4 kVA

- 50 A  
 120 A  
 ohne Bypass

Redundanz  
 Ja  Nein

Verdrahtung für spätere Upgrades  
 Ja  Nein

### AC Ausgangs-Distribution

Anzahl der Ausgänge  Stk.

Anzahl

Strombelastbarkeit der Sicherungsautomaten

(bitte markieren)

1 A	2 A	4 A	6 A	10 A	16 A	20 A	25 A	32 A	40 A	50 A	63 A	80 A	100 A
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Art der Sicherungsautomaten

Charakteristik der Sicherungsautomaten

Fabrikat der Sicherungsautomaten

AUX-Schalter (Alarmkontakte)

- einpolig  
 zweipolig

- C-Charakteristik  
 D-Charakteristik  
 K-Charakteristik

- Merlin Gerin  
 ABB  
 Siemens

- Ja  Nein  
Ausgangsart  
 Floatend  
 Klassische Nullung

### AC Eingangs-Distribution

*(nur bei vorhandenem ByPass; Wert wird durch Art des ByPasses vorgegeben)*

Charakteristik der Sicherungsautomaten

Fabrikat der Sicherungsautomaten

AUX-Schalter (Alarmkontakte)

- C-Charakteristik  
 D-Charakteristik  
 K-Charakteristik

- Merlin Gerin  
 ABB  
 Siemens

Ja  Nein

### DC Eingangs-Distribution

Anzahl der unabhängigen Batteriekreise  Stk.

AUX-Schalter (Alarmkontakte)

Telekom-Erdung (BATT+ auf PE)

Ja  Nein

Ja  Nein

### Systemschrank

*(unsere Standardschränke haben eine Grundfläche von 600 x 600 mm)*

Schränkhöhe

Mit 100 mm Sockel

Optional anderes Maß (BxTxH)

Kabeleinführung

- 23 HE / 1200 mm  
 41 HE / 2000 mm

Ja  Nein

- Von oben  
 Von unten

### Zusätzliche Optionen

Der Controller besitzt eine RS-232-Schnittstelle zur Abfrage des gesamten Systems. Diese kann über ein externes Modem angewählt werden. Optional bieten wir den Anschluss eines Modems an, das durch einen Westernstecker in die Management Unit eines bestehenden Kundensystems integriert werden kann.

Internes Modem

Ja  Nein

Zur Belüftung des Systemschranks ist ein Mindestabstand zu dahinterliegenden Objekten von 150 mm vorgeschrieben. Sollte dieser Abstand nicht eingehalten werden können, wird empfohlen, zur Wärmeabfuhr einen Lüfter einzubauen.

Temperaturgesteuerter Lüfter

Ja  Nein

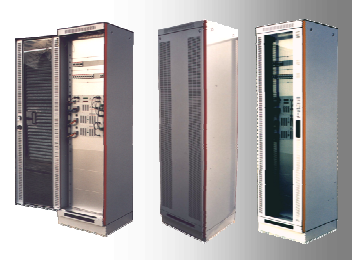
Die Verdrahtung innerhalb des Schrankes erfolgt in Kabelkanälen. Bei kundenseitigen Erweiterungen empfiehlt es sich, zur Übersichtlichkeit Adernbezeichnungen zu verwenden.

Adernummern

Ja  Nein

**Bitte wenden**

## Kundenanfrage



### Ihre Skizze

Firmenname

Ansprechpartner

Adresse

Telefon

Fax

e-mail